

Jahresbericht 2024 SVöB

1. Mitgliederversammlung

Die 28. Ordentliche Mitgliederversammlung fand am 11. Oktober 2024 in Zürich (Flughafen) statt.

Die Mitgliederversammlung behandelte die statutarischen Geschäfte entsprechend den Anträgen des Vorstandes: Der Jahresbericht 2023 und die Jahresrechnung 2023 wurden genehmigt und die Mitgliederbeiträge für das Vereinsjahr 2024 (CHF 50/200) festgesetzt.

Im Fachteil wurde über die Bedeutung der Innovation im Kontext der Vergabe öffentlicher Aufträge und zu einem Thema an der Schnittstelle zwischen Bau- und Vergaberecht referiert:

«Bemerkenswerte aktuelle Urteile zum Vergaberecht»

Auswahl und Präsentation durch Claudia Schneider Heusi und Stefan Scherler

«Innovation Hub am Flughafen Zürich»

Referat von Herrn Robin Sengupta, Projektleiter, Flughafen Zürich AG; anschliessend Diskussion

«Landseitige Anbindung und konstruktive Erläuterungen zu langlebigen Parkhäusern am Flughafen Zürich»

Referate von Herrn Daniel Moser, Head Operations Parking & Mobility, Flughafen Zürich AG und Herrn Alexander Mierzwa, Dr. Deuring und Oehninger AG, Gesamtleiter Parkhaus Neubau P6 und Sanierungen aller Parkhäuser P1 – P6; anschliessend Besichtigung

Abgeschlossen wurde die Mitgliederversammlung bei einem von der SVöB offerierten Apéro im Radisson Blu Hotel.

2. Weitere Organe

a) Vorstand:

Der Vorstand setzte sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen:

Präsident: Beyeler Martin, Prof. Dr., Freiburg

Mitglieder: Bossi Fabio, Bern
Brahier Jean-Michel, avocat, Dr., Fribourg
Di Cicco Domenico, avocat, Dr., Lausanne
Jaquier Manuel, avocat, Dr., Genève
Marti Mario, RA Dr., Bern
Meyer Christoph, RA Dr., Basel
Nussberger Nicole, Dr., Zürich
Scherler Stefan, RA Dr., Winterthur
Schneider Heusi Claudia, RA, Zürich

b) Kontrollstelle: Ulrich Simon, RA Dr., Frauenfeld Spahn Patrick, Schaffhausen

c) Geschäftsstelle: Scherler Stefan, RA Dr., Winterthur

3. Tätigkeiten

a) *Öffentlichkeitsarbeit (Newsconstruct UniFr [Institut für Baurecht])*

Im Berichtsjahr 2024 versendete das Institut für Schweizerisches und Internationales Baurecht an der Universität Freiburg in monatlichen Abständen einen Newsletter. Der Fokus liegt bei diesen neben der Darstellung der Entwicklungen im öffentlichen und im privaten Baurecht auch bei den Entwicklungen im Vergaberecht.

b) *Vorstandssitzung*

Im Berichtsjahr 2024 fand keine Vorstandssitzung statt. Im Vorfeld zu den Veranstaltungen fanden verschiedene (bi- und multilaterale) Absprachen unter den Vorstandsmitgliedern statt. Im Fokus steht die zweckgebundene Verwendung von finanziellen Mitteln aus dem Vereinsvermögen.

c) *Feierabendgespräch Zürich (25.01.2024)*

In Zürich wurde am 25. Januar 2024 ein Feierabendgespräch zum Thema «Erste Erfahrungen mit der revidierten IVöB 2019» aus den Perspektiven der Stadt Zürich und der Baudirektion Kanton Zürich durchgeführt. Als Referierende konnten Frau Laura Locher, Fachstelle Beschaffungswesen beim Hochbauamt der Stadt Zürich und Dr. Daniel Wüger, stv. Generalsekretär, Baudirektion Kanton Zürich gewonnen werden. Das Feierabendgespräch wurde mit einem Apéritif beschlossen, welcher von der SVöB offeriert wurde.

d) *Rencontres ASMP in Lausanne (25.01.2024 und 26.09.2024)*

Mit dem neueren Format, den Rencontres ASMP, setzte die SVöB ihre Veranstaltungsaktivität in der Westschweiz fort: Mitglieder der SVöB organisierten am 25. Januar 2024 und am 26. September 2024 Rencontres in Lausanne und Genf: Im Januar 2024 stellte Prof. Dr. François Belanger die jüngsten Entwicklungen der Verwaltungspraxis und Rechtsprechung im Bereich des öffentlichen Beschaffungswesens in Genf vor. Prof. Dr. Martin Beyeler behandelte einige aktuelle Urteile im Bereich des öffentlichen Beschaffungsrechts. Bei der Veranstaltung im September 2024 referierte Dr. Olivier Rodondi zum Thema der Berichtigung von Offerten (und Ausschreibungen) gemäss Art. 39 BÖB/IVöB 2019 bzw. die neueste Rechtsprechung dazu. Prof. Dr. Martin Beyeler moderierte eine offene Diskussion zu aktuellen Themen (Gesetzgebung; Verwaltungspraxis und Rechtsprechung) moderieren, die von den Teilnehmenden eingebracht wurden. Die Rencontres wurden jeweils mit einem Apéritif beschlossen, welchen die SVöB (mit-) finanzierte.

e) *Berner Submissions-Controversen (18.01.2024 und 31.10.2024)*

In diesem Format werden in kleinen Gruppen Rechtsfragen und Umsetzungsprobleme aus dem Gebiet des öffentlichen Beschaffungswesens diskutiert. Es geht viel weniger um «richtig oder falsch», als um die gemeinsame Erörterung von Lösungsmöglichkeiten und um den Austausch praktischer Erfahrungen.

f) *Submissionstreffen St.Gallen (03.07.2024)*

Mitglieder der SVöB organisierten am 3. Juli 2024 ein Submissionstreffen in St.Gallen: An der Veranstaltung wurde zum Thema «Der Widerruf im neuen Beschaffungsrecht» referiert (Referent R. Finger). Das Submissionstreffen wurde mit einem Apéritif beschlossen, welchen die SVöB (mit-)finanzierte.

g) *Submissionstreffen Basel (18.03.2024 und 06.11.2024)*

Am 18. März 2024 und am 6. November 2024 fanden in Basel – auf gemeinsame Einladung der Fachstelle Submissionen BS, der Abteilung Zentrale Beschaffungsstelle BL und der SVöB – das bzw. die Basler Submissions-Treffen statt. Im Zentrum der Veranstaltung standen «Aktuelle Informationen aus Rechtsprechung und Praxis sowie zu den Einführungsprozessen der revidierten IVöB in Basel-Stadt und Basel-Landschaft». Die Submissionstreffen wurde mit einem Apéritif beschlossen, welchen die SVöB (mit-)finanzierte.

h) Zürcher Submissionschränzli

Das Zürcher Submissionschränzli (ZSC) erfreut sich grosser Beliebtheit. Es fand im Berichtsjahr viermal über Mittag statt.

i) Website (www.svoeb.ch)

Die Informationen der SVöB (d.h. Einladungen zu den Veranstaltungen, Newsletter, Protokolle etc.) werden seit 2004 per E-Mail versandt bzw. auf der Website www.svoeb.ch veröffentlicht. Bei besonderen Veranstaltungen (z.B. Tagungen) im Laufe des Vereinsjahres erfolgt eine Zustellung per Briefpost.

4. Mitgliederentwicklung

Stand 31. Dezember 2024:	a) Einzelmitglieder:	169
	b) Firmenmitglieder:	54
	<i>Gesamt</i>	223

5. Finanzielles

Das Vermögen der SVöB beläuft sich am 31. Dezember 2024 auf CHF 48'498.31. Die Jahresrechnung schliesst bei Einnahmen von CHF 15'700 und Ausgaben von CHF 13'359.45 mit einem Gewinn von CHF 2'340.55. Die Ausgaben der SVöB beschränken sich auf Kosten für die Durchführung der Vereinsanlässe, die Geschäftsstelle, den Aufwand für IT und Büroauslagen.

Winterthur, 30. Juni 2025 SCH